Autonome 3D-Kartierung von halbstatischen Indoor Umgebungen

Ben Struss Anwendung 2 25.05.2011

Gliederung

- Entwicklung seit AW1
- Related Work
 - SLAM Verfahren
 - Scanmatching
 - Kartierung und Weltdarstellung
 - Exploration
- Fazit & Abgrenzung
- Ausblick & Projekt 1
- Quellenangaben

Entwicklung seit AW1

- 3D Erfassung mittels
 Microsoft Kinect Sensor
- Einsatz von ROS als Basisframework
- Fokus verstärkt auf Mapping
- "Neugieriger Roboter"





Entwicklung seit AW1

- Anforderungen "Neugieriger Roboter":
 - Autonome Erkundung
 - Möglichst vollständige Erfassung der Umgebung
 - Erstellung einer lokal detaillierten, sowie global konsistenten Karte
 - Erkennung (und Filterung) dynamischer Objekte während des Mappings
 - Lokalisierung anhand statischer Merkmale
 - Lokale Anpassung der Karte bei Änderung von einzelnen Objektpositionen

Related Work

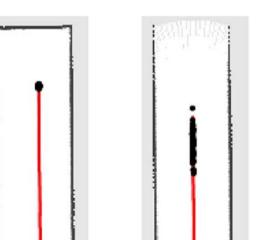
SLAM Verfahren

FastSLAM (2.0)

- Michael Montemerlo, Sebastian Thrun (2003)[4, 7]
- Erster populärer probabilistischer Ansatz
- Basierend auf Partikelfiltern
- Jeder Partikel enthält eine Schätzung der Trajektorie, sowie aller Beobachtungen von Merkmalen
- Nach Integration von neuen Merkmalen wird ein Resampling durchgeführt, bei dem solche Partikel eher überleben, die am besten zur aktuellen Beobachtung passen

GMapping

- Giorgio Grisetti, Cyrill Stachniss, and Wolfram Burgard (2007) [3]
- Ebenfalls basierend auf einem Partikelfilter
- Wesentliche Verbesserungen:
 - Integration genauerer Sensordaten in die Schätzung der neuen Partikelposition beim Update
 - Resampling erst wenn gewisser Grenzwert der Partikelvarianz überschritten ist





Related Work

(3D) Scanmatching

ICP - Iterative Closest Point

- Paul Besl und Neil McKay (1992) [2]
- Verfahren zur optimalen Ausrichtung einer Punktwolke an einem Basismodell
- Ablauf:
 - Ausgehend von einer Initialschätzung wird für jeden Punkt der dichteste Nachbar bestimmt
 - Es wird eine Transformation und Rotation berechnet, die die Summe der quadratischen Distanzen minimiert
 - Wenn die Änderung kleiner als Grenzwert ist ->
 Abbruch, sonst Anwendung und nächste Iteration

GICP - Generalized Iterative Closest Point

- Aleksandr V. Segal, Dirk Haehnel, Sebastian Thrun (2009) [6]
- Anstelle von "Punkt-zu-Punkt" oder "Punktzu-Ebene" eher ein "Ebene-zu-Ebene" Ansatz
- Macht sich zunutze, dass in beinahe allen Umgebungen stellenweise ebene Stellen existieren.
- Berücksichtigt die "Ausrichtung" von Flächen bei der Bewertung

Visuelles Scanmatching

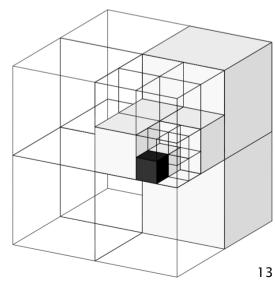
- Felix Endres, Juergen Hess, Nikolas Engelhard, Juergen Sturm, Wolfram Burgard (2011)
- Extraktion und Matching optischer Merkmale mittels SIFT/SURF
- Projektion der Merkmale auf die 3D Punkte und Berechnung der Translation und Rotation
- Löst weitgehend das Problem falscher Punktzuordnungen und kommt ohne iterative Näherung aus

Related Work

Kartierung und Weltdarstellung

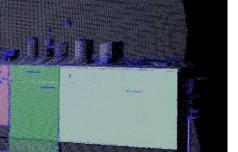
Octomap

- Kai M. Wurm, Armin Hornung, Maren Bennewitz, Cyrill Stachniss, Wolfram Burgard (2010) [8]
- Repräsentation der Karte als Octree
- Effiziente Modellierung von freien und unbekannten Regionen im Raum
- Adaptive Auflösung, je nach Anforderung der Aufgabe
- Flexibel erweiterbar
- Probabilistischer Voxelstatus



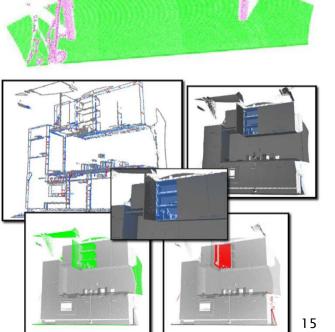
3D Object Maps

- Radu Bogdan Rusu, Nico Blodow, Zoltan Marton, Alina Soos, Michael Beetz (2007) [5]
- Ansatz zur Erkennung, Segmentierung und Klassifikation von Objekten in Punktwolken
- Die Karte wird in eine polygonale Darstellung
 - überführt und getrennt von den Objekten behandelt
- Beides wird in eine semantische Karte integriert



3D Object Maps – Fortsetzung

- Wichtige Objekte, wie Schränke und Tische werden explizit modelliert und detektiert
- Segmentierung der Karte in relevante Regionen
- Optimierung der Objektmodelle für Wiedererkennung
- Training neuer Gegenstände anhand von 3D-Modellen aus Google Sketchup



Related Work

Exploration

RANGE

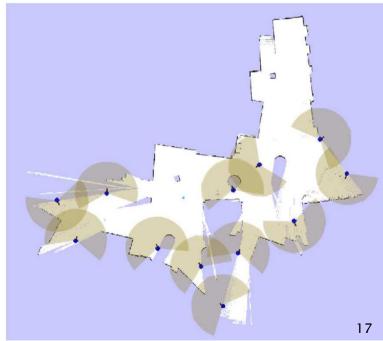
 Abraham Bachrach, Samuel Prentice, Ruijie He, Nicholas Roy (2010) [1]

Ansatz basierend auf [9]

Es werden Punkte an der Grenze zu unerkundeten Bereichen

gesucht und bewertet

 Bewertung erfolgt anhand erwartetem Informationsgewinn durch simulierten Scan



Fazit & Abgrenzung

- Robotik ist wohl eines der aktivsten Forschungsgebiete überhaupt
- Aufgrund der extrem unterschiedlichen Einsatzbereiche, häufig Speziallösungen
- Große, detaillierte 3D Kartierung noch relativ frisch durch Verfügbarkeit von Sensorik
- Herausforderung nach wie vor Erfassung von nicht-statischen Objekten
- Gamechanger: Microsoft Kinect

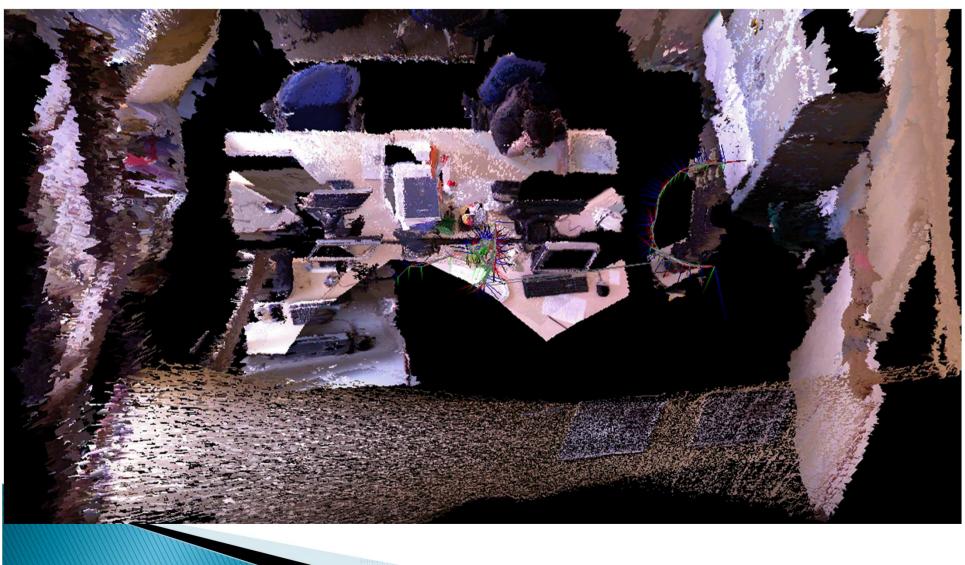
Abgrenzung Kinect

- Kinect liegt zwischen Stereoskopie und ToF
- Key Features:
 - Auflösung des Tiefenbildes: 640x480/30 Fps
 - Farbbild max. 1280x960/15 Fps oder 640x480/30
 - Arbeitsbereich ca. 0,8 3,5m (Werte bis 10m)
 - Räumliche Auflösung bei 2m: 3mm
 - Tiefenauflösung bei 2m: 1cm
 - "Aktive Stereoskopie"
- Die meisten aktuellen Verfahren haben Schwierigkeiten die Datenmenge der Kinect in "Echtzeit" zu verarbeiten

Ausblick und Projekt 1

- Implementierung einer robusten 3D-Kartierung auf Basis des Kinect
- Diberführung der Daten in eine sinnvolle Kartendarstellung, welche als Basis für Planungsaufgaben des Roboters verwendet werden kann
- Anpassung oder Auswahl einer Kinematik für den Arm um den Grundstein für autonome Erkundung (-> Projekt 2) zu legen

RGBD-Slam mit Kinect



Vielen Dank für Eure Aufmerksamkeit!

Gibt es Fragen?

Quellen

- ▶ [1] BACHRACH, A.; PRENTICE, S.; HE, R.; ROY, N.: RANGE Robust Autonomous Navigation in GPS-denied Environments. In: Journal of Field Robotics (To appear)
- ▶ [2] BESL, P.J.; MCKAY, H.D.: A method for registration of 3-D shapes. In: Pattern Analysis and Machine Intelligence, IEEE Transactions on 14 (1992), feb, Nr. 2, S. 239 -256. ISSN 0162-8828
- ▶ [3] GRISETTI, G.; STACHNISS, C.; BURGARD, W.: Improved Techniques for Grid Mapping With Rao-Blackwellized Particle Filters. In: Robotics, IEEE Transactions on 23 (2007), feb., Nr. 1, S. 34 -46. ISSN 1552-3098

Quellen

- ▶ [4] MONTEMERLO, M.; THRUN, S.: Simultaneous localization and mapping with unknown data association using FastSLAM. In: Robotics and Automation, 2003. Proceedings. ICRA '03. IEEE International Conference on Bd. 2, 2003, S. 1985 1991 vol.2. ISSN 1050-4729
- ▶ [5] RUSU, R.B.; BLODOW, N.; MARTON, Z.; SOOS, A.; BEETZ, M.: Towards 3D object maps for autonomous household robots. In: Intelligent Robots and Systems, 2007. IROS 2007. IEEE/RSJ International Conference on, 29 2007–nov. 2 2007, S. 3191 –3198
- ▶ [6] SEGAL, A.; HAEHNEL, D.; THRUN, S.: Generalized-ICP. In: Proceedings of Robotics: Science and Systems, URL http://www.roboticsproceedings.org/rss05/p21.pdf, Juni 2009

Quellen

- ▶ [7] THRUN, Sebastian; LEONARD, John J.: Simultaneous Localization and Mapping. In: SICILIANO, Bruno (Hrsg.); KHATIB, Oussama (Hrsg.): Springer Handbook of Robotics. Springer Berlin Heidelberg, 2008, S. 871–889. ISBN 978–3–540–30301–5
- ▶ [8] WURM, K.M.; HORNUNG, A.; BENNEWITZ, M.; STACHNISS, C.; BURGARD, W.: OctoMap: A Probabilistic, Flexible, and Compact 3D Map Representation for Robotic Systems. In: Proc. of the ICRA 2010 Workshop on Best Practice in 3D Perception and Modeling for Mobile Manipulation. Anchorage, USA, Mai 2010
- ▶ [9] YAMAUCHI, B.: A frontier-based approach for autonomous exploration. In: Computational Intelligence in Robotics and Automation, 1997. CIRA'97., Proceedings., 1997 IEEE International Symposium on, jul 1997, S. 146 –151